



Vorlage Nr.: 2024/1073

Eingang: 02.09.2024

**Ergänzungs-/Änderungsantrag zu TOP Beschlussvorlage 2024/0153 "Fahrradstraße Basler-Tor-Straße", terminiert für Sitzung OR Durlach 11.09.2024
FDP-OR-Fraktion**

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Ortschaftsrat Durlach	11.09.2024	2	Ö	Entscheidung
Ortschaftsrat Durlach	13.11.2024	4.2	Ö	Entscheidung

Antrag:

1. Der Tagesordnungspunkt „Fahrradstraße Basler-Tor-Straße“ wird von der Agenda der Ortschaftsratssitzung Durlach abgesetzt.
2. Die Verwaltung erarbeitet Alternativ-Szenarien zu einer Fahrradstraße, die einerseits für die Fahrradfahrer zusätzliche Sicherheit bieten und bei denen andererseits die Parkplätze auf beiden Straßenseiten der Basler-Tor-Straße erhalten bleiben.
3. Die Verwaltung führt eine Bürgerbeteiligung der Anwohner der Basler-Tor-Str zum Vorhaben der möglichen Fahrradstraße und der Alternativplanungen durch.

Begründung:

Das Vorhaben in der Durlacher Basler-Tor-Straße eine Fahrradstraße einzurichten ist wegen des Wegfalls zahlreicher Parkplätze bei den Anwohnern der Basler-Tor-Straße und den angrenzenden Wohngebieten hochumstritten.

Die Anwohnenden haben von diesem Vorhaben ausschließlich aus den Medien erfahren, eine transparente Bürgerbeteiligung, wie sie bei einem so umstrittenen Vorhaben wünschenswert ist, erfolgte bislang nicht.

Je nach Planungsvariante sollen im Zuge der Einrichtung der Fahrradstraße 75 bzw. 41 Parkplätze entfallen. Die von der Verwaltung durchgeführten Parkraumerfassungen, nach der in umliegenden Straßen und auf Privatgrundstücken ausreichend Ersatzstellplätze zur Verfügung stehen sollen überzeugt nicht und wird von den Anwohnerinnen und Anwohnern vehement bestritten.

Die Verwaltung äußert in der Tischvorlage zur Sitzung des Ausschuss II des OR Durlach vom Juli 2024 sogar selbst Bedenken, da die Infrastruktur vor Ort zwar eine Fahrradstraße zulässt, der Querschnitt allerdings nicht optimal sei.

Um das Planungsziel, das Durlacher Zentrum für Radfahrende besser mit dem Durlacher Süden zu verbinden und gleichzeitig die Wechselwirkung zwischen dem Fahrrad-Verkehr und dem Automobil-Verkehr weiter zu entspannen, sind Alternativ-Szenarien zu entwickeln, bei denen die Parkplätze für die Anwohner auf beiden Straßenseiten in der Größenordnung der bisherigen Zahl erhalten bleiben, da ansonsten eine Verdrängung in angrenzende Quartiere erfolgen und dort Folgeprobleme auslösen wird.

Als mögliche aber nicht abschließende Alternativen seien hier ein Einbahnstraßenregelung oder Schutzstreifen für die Radfahrenden genannt.

Um eine breite Akzeptanz der Umgestaltung zu erreichen, sind bei der Entwicklung der Alternativ-Szenarien Anwohnende sowie Vertreter der Durlacher und Auemer Bürgerschaft (z.B. die BügDA e.V.) zu beteiligen.

gezeichnet:

FDP Fraktion im Durlacher Ortschaftsrat

Dr. Stefan Noé

Norman Gaebe